

Gewerbegebiet Lembeck

09.02.2021 15:58 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

Gewerbegebiet Lembeck



Straßenbauarbeiten erzeugen belastende Situationen, Stadt wird in Abstimmung mit der Polizei die Einhaltung der Verkehrsregeln überwachen

Im Gewerbegebiet Lembeck – insbesondere auf dem Endelner Weg – wird die Stadt Dorsten in Abstimmung mit dem Bezirksdienst der Polizei bis auf weiteres verschärft den Verkehr überwachen. Aufgrund der Ausbauarbeiten kommt es hier zu sehr belastenden Situationen. Zudem appelliert die Stadt Dorsten eindringlich an alle Verkehrsteilnehmer, an die ansässigen Firmen, ihre Mitarbeiter, Kunden und Anlieferer sowie Anwohner, das grundsätzliche Gebot der Straßenverkehrsordnung zu ständiger Vorsicht und Rücksichtnahme zu beachten.

Von der Rhade Straße (Anbindung an die A 31) kommend ist die Zufahrt über die Straße „Zur Reithalle“ ins Gewerbegebiet zwar möglich. Ab dem querenden Endelner Weg allerdings ist die Straße Zur Reithalle derzeit aufgrund von Bauarbeiten voll gesperrt. Der Endelner Weg muss darum den gesamten aus Richtung Norden kommenden Verkehr zu den Betrieben des Gewerbegebietes aufnehmen.

Der Endelner Weg ist in diesem Bereich lediglich als Wirtschaftsweg ausgebaut und nicht dafür ausgelegt, insbesondere Schwerlastverkehr in so großer Menge aufzunehmen (nach aktueller Zählung etwa 250 Schwerlastfahrzeuge werktags). Die Stadt Dorsten hat darum bereits im Dezember die zulässige Geschwindigkeit auf 20 km/h begrenzt.

Zudem kam es hier zu gefährlichen Begegnungen zwischen Lastwagen und schwächeren Verkehrsteilnehmern sowie zur Nichtbeachtung der Rechts- vor Links-Regelung an der Einmündung Wittestraße. Die Ausfahrt aus der Wittestraße auf den Endelner Weg wurde deshalb gesperrt und der kritische Abschnitt des Endelner Weges für Fußgänger, Radfahrer und Motorräder gesperrt. In Richtung Dorfmitte ist die Alternativ-Strecke über Rhader und Wulfener Straße nicht länger, besser ausgebaut und sicherer.

Leider werden diese Regeln nicht von allen eingehalten. Fußgänger nutzen weiterhin den Endelner Weg und Kraftfahrer halten sich nicht an die vorgeschriebene Geschwindigkeit. Die Teilnahme am

Straßenverkehr ist immer potenziell gefährlich. Durch die Missachtung von Verkehrsregeln wird diese Gefahr für alle beteiligten Verkehrsteilnehmer unnötig und mindestens fahrlässig gesteigert.

Die Stadt Dorsten bittet eindringlich:

- Beachten Sie die Tempobegrenzungen – zum Schutz der Straßen und der Anwohner.
- Respektieren Sie – schon aus eigenem Interesse für Ihre Sicherheit – die Sperrung des Endelner Weges auf einem Teilstück für Fußgänger und Radfahrer.
- Beachten Sie an Einmündungen die Rechts-vor-Links-Regel.
- Verhalten Sie sich jederzeit vorsichtig und rücksichtsvoll.

Text: Stadt Dorsten